

Niederschrift

über die Sitzung des Bau- und Straßenausschusses am Donnerstag, dem 21.11.2019,
im Ratssaal des Rathauses Lemwerder.

Beginn: 20:13 Uhr

- öffentlich -

Ende: 21:53 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender

Ratsherr Karsten Haye-Warfelmann

Mitglieder

Ratsherr Sven Göttisch

2. stv. Bürgermeister Ewald Helmerichs

Ratsherr Günter Naujoks

Vertretung für Herrn Türkcan

Ratsherr Wolf Rosenhagen

Ratsfrau Brigitta Rosenow

Ratsherr Harald Schöne

Vertretung für Herrn Eymael

Ratsherr Jan Olof von Lübken

Ratsherr Rainer Wohlers

Protokollführerin

Verw.-Angestellte Darja Kohlwes

von der Verwaltung

Fachbereichsleiter II Matthias Kwise

Bürgermeisterin Regina Neuke

Fachdienstleiterin I Rilana Niehus

Fachbereichsleiterin I Jutta Zander

Zuhörer/in

Ratsherr Werner Ammermann

Ratsherr Sven Schröder

Abwesend:

Mitglieder

Ratsherr Wolfgang Eymael

Ratsherr Yener Türkcan

Öffentlicher Teil

- 1** Eröffnung der Sitzung und Feststellung
- 1.1** der ordnungsgemäßen Einladung
- 1.2** der Beschlussfähigkeit
- 1.3** der Tagesordnung

- 2** Genehmigung der Niederschrift vom 24.10.2019

- 3** Haushalt 2020
- 3.1** Grünanlagen (Bänke und Ufersicherungsweg)
- 3.2** Schwimmbadtechnik
- 3.3** Beratungsliste

- 4** Straßenbauprogramm

- 5** Vorstellung Planung Kreisverkehr Stedinger Straße

- 6** Mitteilungen der Verwaltung, Anfragen und Anregungen von Ratsfrauen und Ratsherren

- 7** Einwohnerfragestunde

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung**
- 1.1 der ordnungsgemäßen Einladung**
- 1.2 der Beschlussfähigkeit**
- 1.3 der Tagesordnung**

Ausschussvorsitzender Hays-Warfelmann eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest. Gegen die Tagesordnung ergeben sich keine Einwände.

2 Genehmigung der Niederschrift vom 24.10.2019

Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	
Enthaltung:	

- 3 Haushalt 2020**
- 3.1 Grünanlagen (Bänke und Ufersicherungsweg)**

Die Kosten für den Bereich Grünanlagen (Bänke und Ufersicherungsweg) werden über das Budget der laufenden Geschäfte der Verwaltung eingeplant.

3.2 Schwimmbadtechnik

Überprüfung der Technik im Hallenbad, Ziel Grundsanie rung

Die FDP-Fraktion stellt den Antrag, Mittel i.H.v. 5.000 € für die o.g. Maßnahmen einzuplanen. Herr Kwiske teilt mit, dass bereits einige Maßnahmen erfolgt sind u.a.

- Überprüfung Badewasserhygiene
- Heizungsanlage
- Filtersanierung
- Chloranlage
- Solaranlage Dach

Die FDP-Fraktion zieht ihren Antrag aufgrund der dargestellten erfolgten Maßnahmen zurück.

3.3 Beratungsliste

Barrierefreier Zugang zum Güterschuppen, Bau einer Rampe

Mittel für den Bau einer Rampe i.H.v. 10.000 € einzuplanen, wird durch den Ausschuss abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	
Nein:	9
Enthaltung:	

Spielplatzkommission; GS Mitte: Sandwerk mit Edelstahlpfosten **Spielplatzkommission; GS Deichshausen: Vogelnest + Spielgerät Actio**

Die SPD/CDU-Gruppe stellt den Antrag, für weitere Spielgeräte im Bereich Grundschule Deichshausen Mittel i.H.v. 9.700 € einzuplanen und im Bereich der Grundschule Mitte 22.000 € einzuplanen. Nach einer kurzen Beratung innerhalb des Ausschusses ändert die SPD/CDU-Fraktion ihren Antrag zu diesem Punkt auf die Ergebnisse der Spielplatzkommission ab.

Für das Sandwerk mit Edelstahlpfosten sind Mittel i.H.v. 9.700 € einzuplanen und für das Vogelnest + Spielgerät Actio 11.400 €. Der Ausschuss stimmt den Einplanungen einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	
Enthaltung:	

Spielplatz Mittenmang, Sportplatz Altenesch je 1 Spielgerät für jüngere und ältere Kinder

Für die Spielgeräte beantragt die SPD/CDU-Gruppe, 20.000 € im Haushalt einzuplanen. Der Ausschuss stimmt dem einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	
Enthaltung:	

Erhöhung der Mittel für die Neugestaltung der Außenanlage

Die Gruppe FDP – Bündnis90/Die Grünen erläutert ihren Antrag. Die Vorschläge des Planungsbüros sind nach Ansicht der Ausschussmitglieder anzupassen und im Anschluss neu vorzutragen. Die bereits eingeplanten Mittel sind (soweit möglich) zu übertragen und auf 70.000 € aufzustocken. Vor der Umgestaltung ist eine erneute Beratung erforderlich. Der Ausschuss stimmt dem Vorgehen einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	
Enthaltung:	

Erhöhunggrundbetrag Straßenbau

Die Verwaltung schlägt vor, 50.000 € für den Erhöhunggrundbetrag Straßenbau einzuplanen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	
Enthaltung:	

Grundbetrag Fuß- und Radwegeprogramm

Die Verwaltung schlägt vor, dass der Grundbetrag für das Fuß- und Radwegeprogramm mit 75.000 € eingeplant werden soll.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	
Enthaltung:	

Rethkampplatz Gehweg

Die Verwaltung schlägt vor, für den Bereich Rethkampplatz Gehweg 24.000 € einzuplanen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	
Enthaltung:	

St.-Gallus-Str. (Kurve) bis Altenescher Hof

Für die Fußwege aus der St.-Gallus-Str. (ab Kurve) bis Altenescher Hof sind Mittel i.H.v. 10.000 € einzuplanen. Die bestehenden Baumwurzeln sind zu entfernen. Der Ausschuss stimmt dem Antrag mit 6 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	6
Nein:	2
Enthaltung:	1

Sanierung Bahnübergang Damaschkeweg

Nach einer kurzen Beratung des Ausschusses soll die Baumaßnahme mit einem Sperrvermerk versehen werden. Um eine genaue Angabe, wie die Baumaßnahme umgesetzt werden soll, wird gebeten.

Streichung des Ansatzes für Bahnschienenausbau Tecklenburger-/ Hauptstraße

Der Antrag der Gruppe FDP – Bündnis90/DieGrünen wird zurückgezogen, da die Verwaltung die Rechtsverpflichtung der Gemeinde gegenüber der Straßenbaulastträger erläutert. Der Betrag soll um weitere 10.000 € für den zusätzlichen Ausbau der Schienen in der Ollenstraße erhöht werden. Der Ausschuss stimmt diesem einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	
Enthaltung:	

Neuenlander Weg 3.05 (bis Hausnr. 4)

Die Gruppe FDP-Bündnis90/DieGrünen beantragt für den Bereich Neuenlander Weg 15.000 € einzuplanen. Der Ausschuss stimmt dem einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	
Enthaltung:	

Befestigung des parallel zur Ammerländer Str. verlaufenden Rad- und Fußweges

Die Verwaltung wird beauftragt, die Notwendigkeit einer zusätzlichen Beleuchtung zu prüfen. Das Thema wird zur weiteren Beratung zurück in die Fraktion gegeben.

Radweg auf der stillgelegten Bahnstrecke zw. Lemwerder und Delmenhorst

UWL-Fraktion beantragt die Einstellung von Planungskosten für die Schaffung einer Radwegeverbindung auf der stillgelegten Bahnstrecke von Lemwerder nach Delmenhorst. Nach einer längeren Diskussion wird der Antrag mit 4 Ja-Stimmen und 5 Nein-Stimmen abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	4
Nein:	5
Enthaltung:	

Auch der Alternativ Antrag: „Radweg entlang der Ernst-Pieper-Str.“ wird mit 4 Ja-Stimmen und 5 Nein-Stimmen abgelehnt.

Heißwasserunkrautvernichtungsgerät

Die Verwaltung schlägt vor, Mittel i.H.v. 20.000 € für das Heißwasserunkrautvernichtungsgerät einzustellen. Der Ausschuss berät und schlägt vor, dass zunächst Erfahrungen mit der Methode auf Probeflächen über einen Dienstleister in 2020 gesammelt werden sollen und die Kosten über die lfd. Unterhaltung laufen.

Dreiseitenkipper, Ersatz für Humbauer Anhänger BJ'93

Die Verwaltung in Absprache mit dem Betriebshof schlägt vor, für den Dreiseitenkipper Mittel i.H.v. 7.500 € zu veranschlagen. Der Ausschuss stimmt dem einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	
Enthaltung:	

NEU! Reparatur Traktor Fendt sh. Protokoll Bereisung vom 27.08.2019

Die Verwaltung schlägt vor, Mittel für die Reparatur des Traktors i.H.v. 20.000 € im Haushalt bereitzustellen. Der Sachverhalt wurde im Rahmen der Bereisung vorgestellt. Der Ausschuss bittet um Überprüfung, evtl. Neuanschaffung/ Leasing, sowie des Restbuchwertes.

4 Straßenbauprogramm

Sanierung Kastanienstraße gem. Beschluss i.R.d. Haushaltsplanung 2019

Der Ausschuss stimmt einstimmig für die Übertragung der Haushaltsmittel i.H.v. 135.000 € .

Die Gruppe FDP/ Grüne wies nochmal auf die Beschlussfassung (Ausbau mit Asphaltdecke) hin.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	9
Nein:	
Enthaltung:	

5 Vorstellung Planung Kreisverkehr Stedinger Straße

Der Tagesordnungspunkt wird in die nächste Sitzung verschoben.

6 Mitteilungen der Verwaltung, Anfragen und Anregungen von Ratsfrauen und Ratsherren

Ratsherr Wohlers regt an, die Tagesordnungen kürzer zu halten oder die Sitzungen aufzuteilen um die Arbeitsstunden der Mitarbeiter nicht zu überschreiten.

7 Einwohnerfragestunde

Keine.

Ausschussvorsitzender
Karsten Haye-Warfelmann

Bürgermeisterin
Regina Neuke

Protokollführerin
Darja Kohlwes